



Schweigepflicht & Datenschutz in sozialen Diensten und Einrichtungen

DGSF-Fachtag mit Prof. Clemens Pustejovsky und Jochen Leucht
am 18. Februar 2016 in Freiburg

- Wintererstraße 4
- 79104 Freiburg
- Tel: +49 (0) 761 - 45 89 56 33
- Fax: +49 (0) 761 - 45 89 56 37
- www.tandem-freiburg.org
- institut@tandem-freiburg.org



DGSF-Fachtag bei tandem PRAXIS & INSTITUT

verfolgen das Ziel, Begegnung und Dialog zwischen Praxis und Wissenschaft aus den Feldern der Sozialen Arbeit, der Pädagogik, Beratung und (Psycho)Therapie zu ermöglichen. Grundsätzliche Themen stehen dabei genauso auf der Agenda wie aktuelle Entwicklungen aus den oben genannten Arbeitsfeldern.

Im Anschluss ist Gelegenheit, sich fachübergreifend mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen und zu vernetzen. Für ein Glas Wein dazu ist gesorgt.

Schweigepflicht und der datenschutzkonformer Umgang

mit Daten von KlientInnen und MitarbeiterInnen stellen BeraterInnen, TherapeutInnen und PädagogInnen samt deren Einrichtungen vor erhebliche Herausforderungen. In den psychosozialen Arbeitsfeldern ist Vertraulichkeit ein zentraler Grundsatz, welcher durch rechtliche Normen geschützt wird. Dies geschieht durch allgemeine datenschutzrechtliche Regelungen, Sondergesetze und Sonderregelungen im Sozialrecht. Die Vielzahl der personengebundenen Daten werfen dabei nicht nur im betriebsinternen Umgang Fragen auf, sondern auch im Dialog mit Kooperationspartnern wie Jugendämter, Partnerorganisationen aus HelferInnenkonferenzen, usw.

Vielen HelferInnen sind die grundlegenden datenschutzrelevanten Vorschriften und Gesetze nicht ausreichend bekannt, was leicht zu zivilrechtlicher Haftung und Strafbarkeit führen kann.

Was sind die konkreten Inhalte?

Beim Fachtag werden

- die rechtlichen Grundlagen zu Schweigepflicht und Datenschutz im Überblick dargestellt,
- problematischen Abläufe in sogenannten Dreieckskontrakten (wie z.B. Kostenträger, Leistungserbringer, Klient(ensystem) hinsichtlich Rechtssicherheit und Datenschutz besprochen,
- mittels Fallvignetten Grenzfälle datenschutzrelevanter Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmenden aufgezeigt (wir werden uns vorab bei Ihnen nach Ihren Fragen erkundigen),
- Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmenden bearbeitet.

Abgerundet wird der Fachtag durch Erfahrungsaustausch und Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen.

Teilnehmerzahl

Am DGSF-Fachtag können maximal **40 Personen** teilnehmen.

Zielgruppe: An wen richtet sich der DGSF-Fachtag?

Der Fachtag richtet sich fachbereichs- und arbeitsfeldübergreifend an TherapeutInnen, PsychotherapeutInnen, SozialarbeiterInnen, BeraterInnen und PädagogInnen, Geschäftsführungen, Datenschutzbeauftragte aus Arbeitsfeldern des Sozial- und Gesundheitswesens die hinsichtlich Datenschutz und Schweigepflicht Handlungssicherheit anstreben.

Termin und Arbeitszeiten

Donnerstag , den 18. Februar 2016 von 18.00 bis 21.00 Uhr.

Programm

| | | |
|-----------|---------------------------|--|
| 18.00 Uhr | Jochen Leucht | Begrüßung – Eröffnung |
| 18.15 Uhr | Prof. Clemens Pustejovsky | Rechtliche Grundlagen zu Datenschutz und Schweigepflicht im Überblick |
| anschl. | Jochen Leucht | Austausch und Gespräch |
| anschl. | Prof. Clemens Pustejovsky | Datenschutzrelevante und problematische Abläufe in sog. Dreiecksverträgen wie z.B.: Kostenträger, Leistungserbringer und Klient(ensystem) und die Gestaltung von sinnvollen und rechtssicheren Alternativen. |
| anschl. | Jochen Leucht | Austausch und Gespräch |
| anschl. | Prof. Clemens Pustejovsky | Interventionswissen für die Arbeit im schwierigen Überweisungskontext |
| anschl. | Jochen Leucht | Austausch und Gespräche |
| anschl. | Prof. Clemens Pustejovsky | Fallarbeit auf der Grundlage der Fragen der Teilnehmenden (diese werden im Vorfeld erhoben) |
| 21.00 | Jochen Leucht | Verabschiedung |
| | | Ausklang mit einem Glas Wein |

Kosten

Teilnahmegebühr: 15,-- €

Zahlungsmodalitäten

Bitte bezahlen Sie die Teilnahmegebühr in bar an der Abendkasse. Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung und eine Quittung.

Ort

tandem
PRAXIS & INSTITUT
Wintererstraße 4
79104 Freiburg

Anmeldung und Zulassung

Bitte melden Sie sich schriftlich mit beigefügtem Anmeldebogen an.
Der Eingang der Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen bis maximal 40 Plätze vergeben.
Vertragspartner ist **tandem** PRAXIS & INSTITUT GbR, Freiburg
Geschäftsführer: Gabi Locherer & Jochen Leucht

Sie wünschen Beratung? Bitte melden Sie sich!

Fragen zur Veranstaltungsorganisation:

Kerstin Bartel

institut@tandem-freiburg.org

Bei inhaltlichen Fragen:

Jochen Leucht

leucht@tandem-freiburg.org

Telefon +49 (0) 761 - 45 89 56 33

Fax +49 (0) 761 - 45 89 56 37

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie besondere Unterstützung / Assistenz brauchen.

Tagungsleitung



Prof. Clemens Pustejovsky

Rechtsanwalt in Freiburg im Breisgau, berät und vertritt Verlage, Werbefirmen und Medienunternehmen.
(www.np-recht.de/anwaelte/clemens_pustejovsky)



Jochen Leucht

Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialpädagoge, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/Systemischer Therapeut, Familien- und Paartherapeut, Systemischer Therapeut (DGSF), Systemischer Supervisor und Organisationsberater (DGSF), Supervisor (LPTK BaWü); Lehrender für Systemische Beratung, Therapie, Supervision und Coaching (DGSF), European Certificate of Psychotherapy (ECP); Leitung von tandem (Moderation und Programmverantwortung).

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

| | |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Titel der Veranstaltung | „Datenschutz & Schweigepflicht“ |
| Beginn/Termin der Veranstaltung | DGSF-Fachtag am 18. Februar 2016 |

| | |
|---------------------|--|
| Titel | |
| Vorname | |
| Name | |
| Straße | |
| PLZ/Wohnort | |
| Arbeitgeber | |
| Berufliche Funktion | |
| Ausbildung | |
| Tel. geschäftlich | |
| Tel. privat | |
| Tel. mobil | |
| E-Mail-Adresse | |
| Bemerkungen | |

Ich stimme mit meiner Anmeldung der automatischen Bearbeitung und Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu. Die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften.

Ort, Datum, Unterschrift _____